

449116-2026 - Competition

Germany – General personnel services for the government – Personaldienstleistungen
Besucherdienst
OJ S 123/2026 30/06/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Deutscher Bundestag - Vergabereferat
Email: vergabereferat@bundestag.de
Legal type of the buyer: Central government authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Personaldienstleistungen Besucherdienst
Description: Personaldienstleistungen für den Besucherdienst des Deutschen Bundestages
Procedure identifier: 946a05a2-e356-4d37-a261-c35ba1efd24d
Internal identifier: ZR3-16120-2025-349-14-IK1.
Type of procedure: Open
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 75131100 General personnel services for the government

2.1.2. Place of performance

Town: Berlin
Postcode: 10117
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: - Am 23. Februar 2026 hat die Auftraggeberin bereits Vergabeunterlagen bekanntgemacht, die sich auf den identischen Beschaffungsgegenstand beziehen. Das damalige Vergabeverfahren unter dem identischen Aktenzeichen musste allerdings nach dem Ende der Angebotsphase (1. April 2026) aufgrund eines sachlichen Mangels bei den kalkulatorischen Grundlagen der Vergabeunterlagen auf den Zeitpunkt vor Bekanntmachung zurückversetzt werden. Alle Marktteilnehmer erhalten die Gelegenheit, erneut ein Angebot einzureichen oder erstmals abzugeben. - Dieses Vergabeverfahren wird über die e-Vergabeplattform des Bundes (www.evergabe-online.de) durchgeführt. Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich auf der e-Vergabeplattform des Bundes einsehbar und können dort kostenfrei ohne Registrierung heruntergeladen werden. Für die Angebotserstellung und -abgabe sind die Vergabeunterlagen zu verwenden. - Weitere Informationen zum Vergabeverfahren, zum Beispiel Änderungen der Vergabeunterlagen, Fristverlängerungen, Bieterfragen und deren Antworten, werden ausschließlich über die e-

Vergabepattform des Bundes bereitgestellt und müssen dort abgerufen werden. Um diese Informationen erhalten und selbst Bieterfragen stellen zu können, ist eine Registrierung auf der e-Vergabepattform des Bundes erforderlich. Änderungen, Informationen und beantwortete Bieterfragen werden Vertragsbestandteil. Der Bieter kann sich im Rahmen der Vertragsdurchführung nicht auf deren Unkenntnis berufen. - Das elektronische Angebot muss bis zum Ende der Angebotsfrist übertragen sein. Für das Hochladen des Angebotes ist ebenfalls eine Registrierung auf der e-Vergabepattform des Bundes erforderlich. Angebote in schriftlicher Form per Post oder in anderer Form sind nicht zugelassen. - Bieterfragen werden grundsätzlich nur beantwortet, wenn sie bis eine Woche vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden. Die Beantwortung später eingehender Bieterfragen liegt im Ermessen der Vergabestelle. - Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters dürfen dem Angebot nicht beigelegt werden. - Haushaltsmittel sind in Höhe der geschätzten Mengen vorhanden (siehe Preisangaben). - Eine Ortsbesichtigung vor Angebotsabgabe ist zwingend erforderlich, soweit in der bereits abgeschlossenen Angebotsphase (s. o.) keine erfolgt ist. Im letzteren Fall ist sie freiwillig. Bitte setzen Sie sich für eine Ortsbesichtigung mit dem Referat IK 1 unter bueroleitung.ik1@bundestag.de in Verbindung.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Sollte ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vorliegen, so sind die Einzelheiten und die gegebenenfalls ergriffenen Maßnahmen (zum Beispiel Selbstreinigung gemäß § 125 GWB, Insolvenzplan) in einer Eigenerklärung darzulegen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Personaldienstleistungen Besucherdienst

Description: Vertragsgegenstand ist die Erbringung verschiedener Dienstleistungen durch den Auftragnehmer zur Unterstützung der Abwicklung des Besucherverkehrs im Deutschen Bundestag. Dazu gehören im Einzelnen: - Garderobendienst: Entgegennahme, Aufbewahrung und Herausgabe von Bekleidung und Gegenständen an verschiedenen Garderoben. - Aufzugdienst: Personeller Betrieb von Aufzügen zur Beförderung von Besucherinnen und Besuchern im Reichstagsgebäude. - Audioguide-Dienst: Ausgabe, Rücknahme, Säuberung und Kurzunterweisung im Gebrauch von Audioguide-Geräten auf der Dachterrasse des Reichstagsgebäudes. - Besuchsservice: Abwicklung von Buchungen für spontane Besucherinnen und Besucher in der Serviceaußenstelle am Reichstagsgebäude. - Logistikdienst: Logistische Tätigkeiten, insbesondere im Zusammenhang mit Informationsmaterialien, sowie kleine Reinigungs- und Reparaturarbeiten.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 75131100 General personnel services for the government

5.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 10117

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/10/2026

Duration end date: 30/09/2030

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: - Am 23. Februar 2026 hat die Auftraggeberin bereits

Vergabeunterlagen bekanntgemacht, die sich auf den identischen Beschaffungsgegenstand

beziehen. Das damalige Vergabeverfahren unter dem identischen Aktenzeichen musste

allerdings nach dem Ende der Angebotsphase (1. April 2026) aufgrund eines sachlichen

Mangels bei den kalkulatorischen Grundlagen der Vergabeunterlagen auf den Zeitpunkt vor

Bekanntmachung zurückversetzt werden. Alle Marktteilnehmer erhalten die Gelegenheit,

erneut ein Angebot einzureichen oder erstmals abzugeben. - Dieses Vergabeverfahren wird

über die e-Vergabepattform des Bundes (www.evergabe-online.de) durchgeführt. Die

Vergabeunterlagen sind ausschließlich auf der e-Vergabepattform des Bundes einsehbar und

können dort kostenfrei ohne Registrierung heruntergeladen werden. Für die

Angebotserstellung und -abgabe sind die Vergabeunterlagen zu verwenden. - Weitere

Informationen zum Vergabeverfahren, zum Beispiel Änderungen der Vergabeunterlagen,

Fristverlängerungen, Bieterfragen und deren Antworten, werden ausschließlich über die e-

Vergabepattform des Bundes bereitgestellt und müssen dort abgerufen werden. Um diese

Informationen erhalten und selbst Bieterfragen stellen zu können, ist eine Registrierung auf

der e-Vergabepattform des Bundes erforderlich. Änderungen, Informationen und beantwortete

Bieterfragen werden Vertragsbestandteil. Der Bieter kann sich im Rahmen der

Vertragsdurchführung nicht auf deren Unkenntnis berufen. - Das elektronische Angebot muss

bis zum Ende der Angebotsfrist übertragen sein. Für das Hochladen des Angebotes ist

ebenfalls eine Registrierung auf der e-Vergabepattform des Bundes erforderlich. Angebote in

schriftlicher Form per Post oder in anderer Form sind nicht zugelassen. - Bieterfragen werden

grundsätzlich nur beantwortet, wenn sie bis eine Woche vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt

werden. Die Beantwortung später eingehender Bieterfragen liegt im Ermessen der

Vergabestelle. - Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters dürfen dem

Angebot nicht beigelegt werden. - Bei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes wird ein

angebotenes Skonto berücksichtigt, wenn die Skontofrist mindestens 14 Kalendertage beträgt.

- Mit seinem Angebot gibt der Bieter die Eigenerklärung ab zur Umsetzung von Artikel 5k der

Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen

Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 23

der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 - Eigenerklärung des Bieters über

das Vorliegen der Eigenschaften eines Kleinstunternehmens, kleinen Unternehmens oder

mittleren Unternehmens (KMU). Diese Angabe dient lediglich statistischen Zwecken. -

Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach Punkt 2 des

Angebotsvordrucks (erfolgt durch Abgabe des Angebotes). Beim Einsatz von

Unterauftragnehmern erklärt der Bieter dies mit Abgabe des Angebotes auch für den/die

Unterauftragnehmer. - Eine Ortsbesichtigung vor Angebotsabgabe ist zwingend erforderlich, soweit in der bereits abgeschlossenen Angebotsphase (s. o.) keine erfolgt ist. Im letzteren Fall ist sie freiwillig. Bitte setzen Sie sich für eine Ortsbesichtigung mit dem Referat IK 1 unter bueroleitung.ik1@bundestag.de in Verbindung. - Sofern die Bildung einer Bietergemeinschaft beabsichtigt ist, ist die Eigenerklärung nach Punkt 10 der Bewerbungsbedingungen vorzulegen. Alle Mitglieder der Bietergemeinschaft haben dem Angebot zudem die hier genannten Unterlagen beizufügen. Dabei können die Mindestanforderungen gemeinsam erfüllt werden. Auf Anfrage kann ein Formular für die Eigenerklärung einer Bietergemeinschaft zur Verfügung gestellt werden. - Eigenerklärung über den Einsatz eines Unterauftragnehmers (Punkt 4 des Angebotsvordrucks). - Eigenerklärung über die Eintragung im Handelsregister beziehungsweise in der Handwerksrolle oder Auszug aus dem Berufsregister (Punkt 3.1.1 des Angebotsvordrucks). - Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt: Die Auftraggeberin wird ab einer Auftragssumme von mehr als 50.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern. Rechtsgrundlage: Richtlinie 2014/24/EU vgv

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Sicherstellung der Bezahlung des eingesetzten Personals nach Vorbild des Tarifvertrages für den Öffentlichen Dienst (TVöD).

Social objective promoted: Other

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Angabe von drei geeigneten Referenzen über in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren erbrachte Leistungen (Punkt 3.6 des Angebotsvordruckes). Aus den Referenzen muss hervorgehen, dass in den dortigen Aufträgen insgesamt mindestens zwei der ausgeschriebenen Einzelleistungen (Garderobe, Aufzugs- und /oder Audioguide-Dienst, Besuchsservice und/oder Logistikdienst) erbracht wurden. Sie können anhand der Kontaktdaten überprüft werden. Werden die Referenzen durch die Präqualifizierungsangaben abgegeben, so sind die geeigneten Referenzen hier konkret zu benennen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Anzahl der beim Bieter in den letzten zwei abgeschlossenen Kalenderjahren beschäftigten Arbeitskräfte. Es müssen jahresdurchschnittlich jeweils mindestens 80 Personen beschäftigt worden sein, die für die ausgeschriebene Leistung eingesetzt werden können. (Punkt 3.7 des Angebotsvordruckes)

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis (Deckungssumme mindestens 3.000.000 Euro für Personen- und Sachschäden. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis jedes Mitgliedes der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Umsatz der letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er den Tätigkeitsbereich der angebotenen

Leistungen betrifft (Punkt 3.5 des Angebotsvordruckes). Der entsprechende Jahresumsatz muss jeweils mindestens 2.000.000,00 Euro betragen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Eigenerklärung über die Eintragung im Handelsregister beziehungsweise in der Handwerksrolle oder Auszug aus dem Berufsregister.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=871805>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=871805>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 62 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Fehlende Unterlagen werden nachgefordert.

Information about public opening:

Opening date: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt
Information about review deadlines: Gemäß § 160 Absatz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist nach § 160 Absatz 2 GWB jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist nach § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Deutscher Bundestag - Vergabereferat

Organisation receiving requests to participate: Deutscher Bundestag - Vergabereferat

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Deutscher Bundestag - Vergabereferat

Registration number: /

Postal address: Platz der Republik 1

Town: Berlin

Postcode: 11011

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Contact point: Deutscher Bundestag - Vergabereferat

Email: vergabereferat@bundestag.de

Telephone: +49 30 227-33234

Fax: +49 30 227-30374

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registration number: Keine Angabe

Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-94990

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 08bcb695-67b8-48e3-887b-5381ffd3ce17 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 29/06/2026 14:36:12 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 449116-2026

OJ S issue number: 123/2026

Publication date: 30/06/2026